

Abb. 3: Der Ladekran in Fahrstellung.

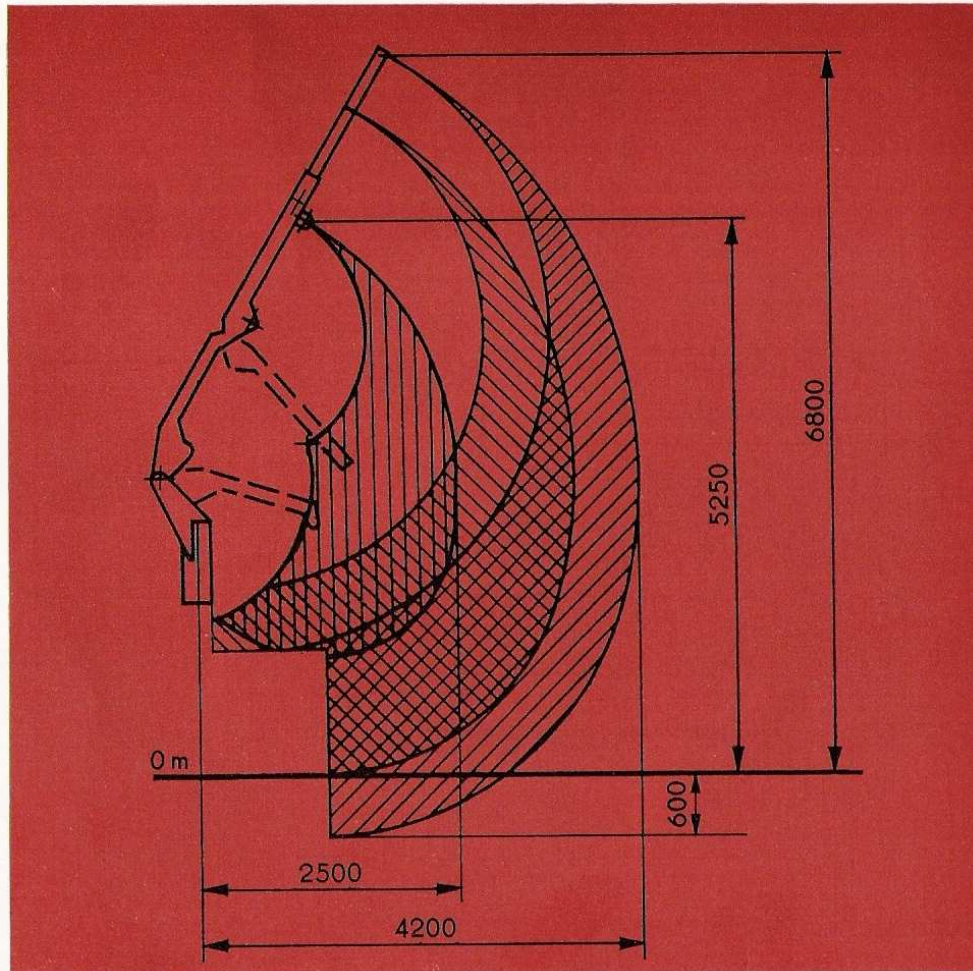
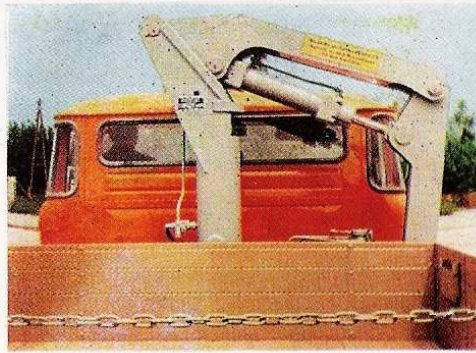
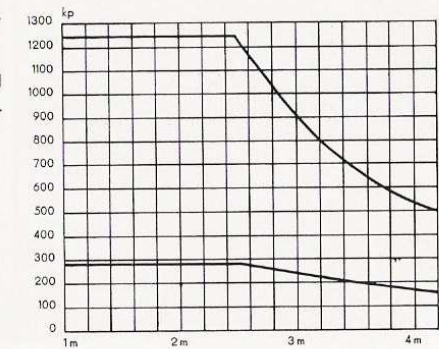


Abb. 2: Optimaler Arbeitsbereich
(quer zur Fahrtrichtung)

Abb. 4: Tragfähigkeit des Ladekranes, abhängig von der Stellung des Auslegers.
– obere Linie: mit ausgefahrener Abstützung
– untere Linie: ohne ausgefahrene Abstützung



Sämtliche Steuervorgänge können wahlweise von der rechten oder linken Fahrzeugseite ausgelöst werden. Die an beiden Seiten befindlichen Steuerpulte enthalten die Bedienelemente für

Drehzahlverstellung, Hupe und Arbeitsscheinwerfer, Sicherheitsschaltung, Betätigung der Abstützung, Haupt- und Knickzylinder und das Drehwerk.

Auch unter Last können die Kranbewegungen in jeder erforderlichen Stellung stufenlos gestoppt werden. Selbst bei größter Auslegung reagiert der Kran präzise auf die Steuerbefehle, um z. B. empfindliche Güter behutsam abzusetzen. Dreh- und Hubbewegungen sind parallel ausführbar, wodurch sich die Ladezeiten weiter verkürzen. Bei der Arbeit mit dem Ladekran sind die jeweils gültigen Arbeitsschutzbestimmungen zu beachten.

TECHNISCHE DATEN

Fahrzeugdaten allgemein

Höchstgeschwindigkeit	90 km/h
Achsuntersetzung	4,64:1
Steigvermögen	32 ‰
Zulässige Anhängemasse	9 000 kg
Leermasse	5 650 kg
Nutzmasse	4 500 kg
Zulässige Gesamtmasse	10 150 kg
Fahrzeug-Länge	7 030 mm
Fahrzeug-Höhe	3 000 mm
Fahrzeug-Breite	2 500 mm
Radstand	3 700 mm
Kleinste Bodenfreiheit	300 mm
Wendekreis	links 16 400 mm rechts 15 600 mm

Fahrgestell

Motor: Vierzylinder-Viertakt-Diesel, Typ 4 VD 14,5/12-1 SRW, mit Mittenkugelbrennraum (MAN-System); Hubraum 6 560 cm³; Wasserkühlung, Lüfter-Schaltautomatik. Leistung 92 kW = 125 PS (DIN) bei Drehzahl 2 300 min⁻¹; max. Drehmoment 43 kpm bei Drehzahl 1 350 min⁻¹.

Einscheiben-Trockenkupplung.

Wechselgetriebe mit 5 Vorwärtsgängen und 1 Rückwärtsgang; 2. bis 5. Gang synchronisiert. Leichter Nebenabtrieb für den Antrieb der Hydraulikpumpe.

Elektrische Anlage 12 V, mit Batterie-Hauptschalter und -Umschalter für 24-V-Starteranlage; Drehstrom-Lichtmaschine 12 V/500 W.

Verwindungselastischer Kastenrahmen mit genieteten Querträgern und gegenüber dem Grundtyp verlängertem Radstand.